

Neue Hendel-Bücher

Soeben gelangten zur Ausgabe:

Nr. 2521. Grabbe, Hannibal

Tragödie mit Vorw. von Leo Frh. v. Egloffstein.

Grabbes geniale Hannibal-Tragödie wurde jetzt mit grossem Erfolg in Frankfurt a. M. aufgeführt und wird auch in den Spielplan des Gr. Schauspielhauses in Berlin aufgenommen. Es gibt davon keine andere Einzelausgabe. Wir möchten deshalb alle Sortimenter und nicht nur die Herren Kollegen in Frankfurt und Berlin um eifrige Verwendung ersuchen.

Nr. 2525. John Gough

Seinen Lebenserinnerungen nacherzählt von Leo Frh. von Egloffstein.

Ein zündender Wegweiser zu sittlicher Erneuerung! In allen Kreisen, die der Abstinenzbewegung dienen, wird diese Schrift freudigste Aufnahme und Massenverbreitung finden.

Jede Nummer M. 75.—, bar M. 48.75,
10 je M. 45.—, 100 je M. 41.25

Bestellzettel anbei



Otto Hendel Verlag (Herm. Hillger) Berlin W9

K. Thienemanns Verlag Stuttgart

Gruppenpreise vom 25. Nov. 1922

Gruppe A	„ 1000.—	Gruppe J	„ 2500.—
„ B	„ 1200.—	„ K	„ 2750.—
„ C	„ 1350.—	„ L	„ 3000.—
„ D	„ 1500.—	„ M	„ 3200.—
„ E	„ 1700.—	„ N	„ 3500.—
„ F	„ 1850.—	„ O	„ 3750.—
„ G	„ 2000.—	„ P	„ 4200.—
„ H	„ 2250.—	„ Q	„ 4500.—

Deutsches Knabenbuch 32. Jahrgang
Deutsches Mädchenbuch 26. Jahrgang
Preis je Mk. 1600.—

Preise nur für Inland
und für Ausland mit
schwacher Valuta.



Für das übrige Ausland
bestehen Auslandspreise
in fremder Währung.

Preise freibleibend!

„DEUTSCH-JÜDISCHER PARNASS“

Moritz Goldsteins berühmtes Wort, dem längst Flügel gewachsen sind, findet seine beste Erläuterung in unserem vor kurzem erschienenen, glänzenden Sammelwerk:

Z Juden in der deutschen Literatur

INHALT

Rudolf Kayser: FRANZ WERFEL. Hans Kohn: DER ROMAN DES ENTWURZELTEN (GEORG HERRMANN). Ernst Blass: ALFRED KERR. Max Brod: DER DICHTER FRANZ KAFKA. Ernst Weiss: ALBERT EHRENSTEIN. Ernst Blass: ALFRED DÖBLIN. Erwin Poesch I: JAKOB WASSERMANN. Paul Mayer: MAXIMILIAN HARDEN. Martin Buber: ALFRED MOMBERT. Oskar Baum: OTTO WEININGER. Willy Haas: HUGO V. HOFMANNSTHAL. Alfons Paquet: MARTIN BUBER. Meir Wiener: ELSE LASKER-SCHÜLER. Albert Ehrenstein: PETER ALTENBERG. Oskar Baum: RICHARD BEER-HOFMANN. W. Mann: ARTHUR SCHNITZLER. Leo Sborowitz: PAUL KORNFELD. Willy Haas: DER FALL RUDOLF BORCHARDT. Moritz Goldstein: ARNOLD ZWEIG. Meir Wiener: PAUL ADLER. Julius Bab: MORITZ HEIMANN. Arnold Zweig: CARL STERNHEIM. Alfred Wolfenstein: DAS NEUE DICHTERTUM DES JUDEN.

Gute Ausstattung, holzfreies Papier, 360 Seiten Oktav.

Früher erschienen:

Lyrische Dichtung deutscher Juden

„Auslese des Besten, was jüdische Dichter unserer Zeit — Werfel, Ehrenstein, Brod, Else Lasker-Schüler, Wolfenstein u. a. — in deutscher Sprache schufen. Das Bändchen ist drucktechnisch sehr geschmackvoll aufgemacht.“ Freiburger Tageblatt.

WELT-VERLAG / BERLIN

R. Dech & Co., Verlag, Bern.

Ab 1. Dezember 1922

Grundzahl × Schlüsselzahl des Börsenvereins.
(Gesamtauslieferung bei F. Volkmar, Leipzig.)

Z Soeben erschien: Z Albert Trentini: NAUSIKAA

Eine Goethe-Novelle.

Diese Goethe-Novelle bildet ein Kapitel in dem soeben erschienenen zweibändigen Goethe-Roman Trentinis „Goethe, der Roman von seiner Erweckung“ und stellt, vom Dichter glänzend erfunden, das die Seele Goethes aufwühlendste Erlebnis in Italien dar. Italien flammt und leuchtet und singt und rauscht durch diese Novelle, und nie ist die Erfüllung innigster Leidenschaft in höherem Chor gesungen worden als hier.

Die Novelle wird zwingend das Interesse an der Kenntnis des ganzen einzigartigen neuen Prosawerkes Trentinis wecken, und so wird sich der Vertrieb dieses köstlichen Novellenbandes für das Sortiment doppelt lohnen.

92 Seiten Oktav. Grundzahl: geh. 0.80, geb. 1.50.
Schlüsselzahl d. B.-V.

Verlag Georg D. W. Callwey, München.